

Ergebnis:

Herr Menzel eröffnet die 3. Sitzung des Ortsbeirates im Jahr 2013 und begrüßt die anwesenden Bürger, Ortsbeiräte und Stadträte. Herr OBR Albrecht ist entschuldigt. Herr Menzel freut sich über die Teilnahme der Betreuungsstadträte. Die Tagesordnung wird verlesen, Änderungen sind nicht gewünscht. Die Einladung erfolge form- und fristgerecht.

TOP 1: Hüttendorfer Gemeindeglocke

Die historische Hüttendorfer Gemeindeglocke wurde wiedergefunden und in der Sitzung gezeigt. Mit dieser Glocke wurden früher in der Gemeinde Hüttendorf amtliche Bekanntmachungen im Ort ausgerufen. Seit 1972 war die Glocke „verschollen“. Nach jahrelangen Ermittlungen konnte die Glocke wieder aufgefunden werden. Die Tochter der ehemaligen „Ausruferin“ hatte die Glocke in Verwahrung und überlässt dem Ortsbeirat die Glocke nun als Dauerleihgabe für die Sitzungen. Der Ortsbeirat bedankt sich dafür und verspricht die Glocke in Ehren zu halten. Die Besonderheit der Glocke besteht darin, dass sie aus einer alten Pferdeglocke gefertigt wurde und nun als Handglocke zu verwenden ist.

TOP 2: Fahrbibliothek Hüttendorf: Wiedereinführung Bücherbus

Seit dem 02. Juli 2013 fährt der Bücherbus wieder nach Hüttendorf. Dieser Probetrieb ist zunächst für 1 Jahr befristet. Der Bus kommt wöchentlich dienstags von 18.15 Uhr bis 18.45 Uhr. Der Ortsbeirat begrüßt diese Wiedereinführung und hofft auf hohe Ausleihzahlen.

TOP 3: Fahrbahnmarkierungen im Ort

Am 15. April 2013 gab es in Hüttendorf eine Ortsbegehung mit dem Straßenverkehrsamt und dem Tiefbauamt bezüglich der verblassten Fahrbahnmarkierungen im Ort. Es wurden zahlreiche Verbesserungen zur Verkehrssicherheit vereinbart. Aufgrund der Witterung haben sich die Arbeiten leider verzögert. Werden aber in jedem Fall noch dieses Jahr durchgeführt. Der Ortsbeirat wird in der nächsten Sitzung eine ausführliche Niederschrift erhalten.

TOP 4: Planungsstand Windkraftanlagen Hüttendorf

Die Flächen westlich von Hüttendorf befinden sich in einem Verfahren zur 17. Änderung des Regionalplans. Im Einzelnen ist vorgesehen, dass die Flächen als Vorbehaltsgebiet für Windkraftanlagen (WK 16 und WK 57) ausgewiesen werden. Die Stadt Erlangen hat hierzu mit Beschluss des UVPA vom 10. Juli 2012 keine Einwände erhoben. Der Planungsausschuss der Industrieregion Mittelfranken hat daraufhin in seiner Sitzung vom 18. März 2013 die Änderung des Regionalplans beschlossen. Mit dem Inkrafttreten ist voraussichtlich im September 2013 zu rechnen.

In der nächsten Sitzung des Ortsbeirates wird erneut berichtet.

TOP 5: Sachstand Hüttendorfer Damm

Die Stadt Erlangen hat im Beteiligungsverfahren zum Flächennutzungsplan Fürth dem dargestellten Anschluss der Westumgehung an die BAB A 73 (= Hüttendorfer Damm) bei der Königsmühle nicht zugestimmt. Im FNP der Stadt Erlangen (2003) ist die Hüttendorfer Talquerung als „Fläche ohne derzeitige Nutzungsbestimmung“ dargestellt. Es wurde angeregt, dass die Stadt Fürth diese Darstellung auf ihrem Stadtgebiet übernimmt. Dieser Anregung wurde in der Abwägung vom Fürther Stadtrat nicht gefolgt.

Die Stadt Erlangen macht keine Einwände gegen die Herausnahme der Westumgehung aus dem Flächennutzungsplan der Stadt Fürth geltend. Es wird jedoch angeregt, darüber hinaus den Anschluss an die BAB A 73 bei der Königsmühle über die Talquerung Hüttendorf ebenfalls aus dem Flächennutzungsplan herauszunehmen. Eine Teilverwirklichung nur des Hüttendorfer Damms kommt gemäß Schreiben des Staatlichen Bauamtes Nürnberg an die Stadt Fürth vom 18.03.2013 nicht in Frage.

TOP 6: Leinenpflicht in der Gemeinde Hüttendorf

Diese Problematik ist der Stadtverwaltung Erlangen seit vielen Jahren bekannt. Leider gibt es kein Patentrezept. Derzeit finden einige Gespräche mit dem Umweltreferat statt. Insbesondere OB Dr. Balleis hat sich aufgrund des OBR-Vorsitzgesprächs des Themas angenommen und versucht die Möglichkeiten der Stadt Erlangen auszuloten. Die Ortsbeiräte werden umgehend informiert, wenn sich geeignete Möglichkeiten ergeben.

TOP 7: „Stadt-Rad-Tour“ 2013 in Hüttendorf und Kriegenbrunn

In den vergangenen Jahren gab es ähnliche Veranstaltungen bereits in Dechsendorf und Frauaurach. Angedacht ist am Kirchweih-Freitag (06. September 2013) zusammen mit OB Dr. Balleis von Kriegenbrunn nach Hüttendorf mit dem Fahrrad zu fahren und dabei Probleme / Wünsche der Bürgerinnen und Bürger zu erhalten was in den beiden Ortsteilen verbessert werden kann. Die Details werden zwischen Herrn Menzel und Herrn Pickel / Bürgermeisteramt besprochen. Die Einladung an die Bürger erfolgt über die Tagespresse.

TOP 8: Verkehrssituation Hüttendorfer Straße in Richtung Vach

Rund um den Erlebnispark „Huckepack“ ist es zu Parkplatzproblemen gekommen. Diese haben teilweise zu Problemen mit parkenden Fahrzeugen auf der Hüttendorfer Straße geführt. Der Betreiber, Herr Niedermann, hat hier mittlerweile für die entsprechende Beschilderung gesorgt und mit vier Parkanweisern auf die Situation reagiert. Aus Sicht des Ortsbeirates ist dies zunächst geklärt.

TOP 9: Bericht der Verwaltung

Ohne Wortmeldung

TOP 10: Mitteilungen zur Kenntnis

Ohne Wortmeldung

TOP 11: Anfragen/Sonstiges

- Im Hinblick auf die Hochwassersituation gibt es auch in Hüttendorf am Pechgraben Klärungsbedarf. Hier wurden die Gräben mit nur 60 cm verrohrt. Vor dieser Engstelle weisen die Rohre 80 cm Durchmesser auf. Diese Problematik wurde in der Vergangenheit bereits mehrfach von verschiedenen Personen angesprochen. Der Ortsbeirat bittet hier um endgültige Klärung durch den Entwässerungsbetrieb. Der Ortsbeirat ist gerne bereit die entsprechenden Engstellen vor Ort zu zeigen.

gez. Georg Menzel
Vorsitzender

gez. Stephan Pickel
Protokollführer